

Ressort: Politik

Pawel Chodorkowski: "Missstände in Russland mit klaren Worten ansprechen"

Moskau, 07.04.2013, 07:38 Uhr

GDN - Pawel Chodorkowski, der Sohn des bekanntesten russischen politischen Gefangenen Michail Chodorkowski, hat die Bundesregierung aufgefordert, sich mit Kritik an den Missständen in Russland nicht länger zurückzuhalten. Eine "Politik der Leisetreteri" führe nicht zu positiven Veränderungen in Russland, schreibt Chodorkowski in einem Beitrag für die "Welt am Sonntag".

Er appelliere an die deutsche Politik, "mit einheitlicher Stimme und klaren Worten Missstände in Russland anzusprechen und die Zivilgesellschaft zu stärken." Kaum ein außenpolitisches Thema werde in Deutschland so kontrovers diskutiert wie die Frage, ob und wie Russland kritisiert werden darf, schreibt Chodorkowski weiter. Dem SPD-Kanzlerkandidaten Peer Steinbrück warf er vor, jüngst in einem Interview behauptet zu haben, westliche Demokratiemaßstäbe könnten in Russland nicht angewendet werden. "Es ist genau dieser leichtfertige Pragmatismus, der die russische Staatsführung in ihrem Repressionskurs bestätigt", warnt Chodorkowski. Ein liberales politisches und wirtschaftliches System aber sei Voraussetzung für einen prosperierenden russischen Mittelstand, "der die Basis für den weiteren Ausbau des deutsch-russischen Handels bildet". Chodorkowski lebt mit Frau und Tochter in New York und leitet dort das Institute of Modern Russia. Er hoffe, dass sein Vater im Dezember 2014 endlich freikomme, schreibt Chodorkowski. Westliche Regierungen ruft er auf, sich dafür einzusetzen, dass die Haftzeit seines Vaters verkürzt wird.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-11373/pawel-chodorkowski-missstaende-in-russland-mit-klaren-worten-ansprechen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com